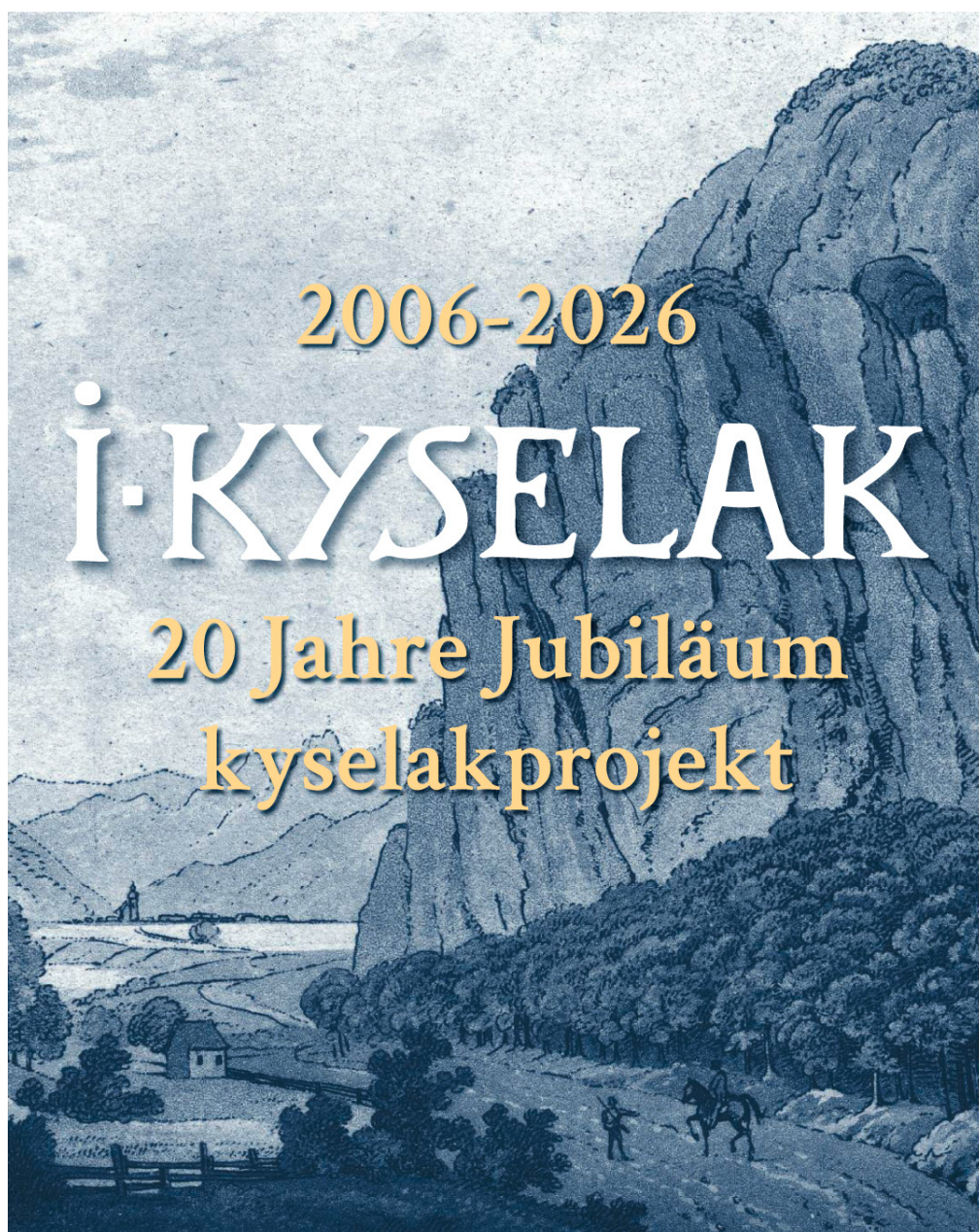




Der erste Graffiti-Tagger der Welt war Österreicher. Und er ging zu Fuss.

Projekt:	kyselakprojekt	Leitung:	Verein Wurzeln, Dr. Gabriele Goffriller
Laufzeit:	seit 2006	Kontakt:	office@kyselak.at
website:	www.kyselak.at	Telefon:	+43 678 1218021
Social:	fb: i.KYSELAK @kyselakproject	Förderung:	MA7 (2007, 2025) ORF & 3sat (2008)

WER WAR JOSEPH KYSELAK?



Wien, 1825. Der Wiener Joseph Kyselak macht sich auf zu einer Fußreise durch das *Kaisertum Österreich*. Er ist 27 Jahre alt und Registratur-Akzessist der k. k. Allgemeinen Hofkammer.

Fast vier Monate lang wandert Joseph Kyselak durch Österreich: Steiermark, Kärnten, Salzburg, Tirol, Südtirol und er besucht Bayern. Über Alpenpässe und Gletscher, durch Regen und Schnee. Eine alpinistisch anspruchsvolle, entbehrungsreiche und wunderschöne Reise, auf der Kyselak nur begleitet wird von *Duna*, seinem weißen Wolfshund.

Was macht Kyselak unvergesslich? Er hinterlässt überall seinen Namen: an Felsen, Burgmauern, Bäumen — in grossen, kunstvoll gestalteten Buchstaben. Hunderte, vielleicht Tausende von Inschriften: i · KYSELAK.

Zeitgenossen sind entsetzt und fasziniert zugleich. Heute gilt er in der internationalen Graffiti-Szene als Erfinder des Tags — der erste Mensch der Geschichte, der berühmt wurde, weil er seinen eigenen Schriftzug — gestaltet und nach einem Konzept — im öffentlichen Raum hinterlassen hat.



Unser 2006 begonnenes Projekt sammelt alles, was sich zu Joseph Kyselak finden lässt – besonders die noch erhaltenen Signaturen: Wir dokumentieren und schützen sie.

Kyselaks authentische historische Person ist ein frischer Ansatz, um die Bereiche Tourismus und Naturerfahrung, Street Art / Vandalismus und Landschaftsgestaltung, Alpinismus, zu diskutieren.

Besonders die Graffitiszene verehrt Kyselak als Ersten, der sein 'Tag' gestaltete und auf künstlerische Weise im öffentlichen Raum hinterlassen hat.

Wie wurde Kyselaks merkwürdiges Treiben von Zeitgenossen wahrgenommen? Wer schrieb noch unter freiem Himmel und wie verbreiteten sich Namen von Reisenden und oft auch Poesie? Im geschichtlichen Kontext ergeben sich interessante Perspektiven.

Kooperationsangebote

Kyselak ist nicht Vergangenheit. Er ist ein frischer, authentischer Zugang zu Themen, die uns heute beschäftigen: Slow Tourism, Bewegung in der Natur, persönlicher Ausdruck, Kulturerbe, Alpinismus — und das Abenteuer des einfachen Zu-Fuss-Gehens.



Kyselak hat es vorgemacht: Einfach losgehen. Wir laden ein, mitzumachen.

- Geführte Wanderungen (Nationalparks Hohe Tauern + Berchtesgaden 30.8.-5.9. 2026)
- Veranstaltungen: Lesungen, Musiktheater KYSELAKS ZAUBERPLÄTZCHEN
- Filmvorführungen
- Tag des Denkmals, Spaziergänge
- Forschungsk Kooperation

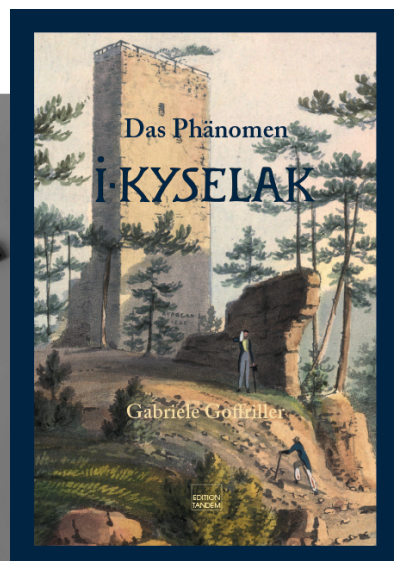
SKIZZEN EINER FUSSREISE DURCH ÖSTERREICH

1829 veröffentlichte Kyselak seine Reisebeschreibung als Buch unter dem Titel:

„Skizzen einer Fußreise durch Österreich, Steiermark, Kärnten, Salzburg, Berchtesgaden, Tirol und Bayern nach Wien, nebst einer romantisch pittoresken Darstellung mehrerer Ritterburgen und ihrer Volkssagen, Gebirgsgegenden und Eisgletscher auf dieser Wanderung, unternommen im Jahre 1825 von JOSEPH KYSELAK.“

Joseph Kyselak gehört damit zu den frühesten Vertretern dieser literarischen Gattung in Österreich. Sein einziges Buch wurde von uns 2009 neu herausgegeben und war bald vergriffen.

Heuer erschienen die SKIZZEN als Jubiläumsedition: 4 feine, fadengeheftete Bändchen im originalen Blattspiegel und freien Seiten für eigene Notizen. Dazu der Kommentarband "Das Phänomen i-KYSELAK" von Gabriele Goffriller.



WO WAR KYSELAK?

Forschung und Wissenschaftsvermittlung bis
2029



Der Kyselak-Felsen in der Sächsischen Schweiz, Hermann Krone, 1857.

Die bisherigen Studien lassen darauf schließen, dass Kyselaks Bericht auf Tatsachen beruht. Einzelne Menschen und Zeitangaben konnten wir verifizieren und den Quellenwert als hoch einschätzen. Wir setzen fort und fragen: Welche Grenzen hat Kyselak überschritten? In geographischen, kulturellen und vielleicht auch legalen Bereichen? Wie wurde sein merkwürdiges Treiben aufgenommen, wie schnell wurde es verbreitet und wie interpretiert?

Literatur, bildende Kunst, Archäologie, Höhlenkunde, Europäische Identität, Formen des individuellen persönlichen Ausdrucks, Geschichte, Kunstgeschichte, Denkmalschutz, Kunst im Öffentlichen Raum, Street Art, Flussreisen in Europa, Geoinformation, Kartographie, Gletscher, Klimawandel, Holzwirtschaft, Viehwirtschaft, Reiseliteratur, Dichtung, Früher Tourismus, Sustainability, slow tourism, Stadtentwicklung, Sozialgeschichte, social studies etc. sind keywords, mit denen wir europaweit mit Kolleg:innen in Verbindung treten möchten.



Die Untersuchungen werden ab 2026 weitergeführt und sollen auch in weiteren Ländern, die Kyselak besuchte, stattfinden: AT, IT, SLO, SK, DE, HU, CZ, CH.

FILMDOKUMENTATION ORF + 3sat



"Kyselak war da! Graffiti anno 1825"

Die Filmdokumentation zeigt Stationen von Kyselaks Fussreise, seinen fantastischen Nachruhm und die besten Anekdoten. Landschaftsaufnahmen entlang Kyselaks großer Wanderung von 1825 zeigen das Gebiet des ehemaligen Kaisertums Österreich an besonders pittoresken Plätzen.

Österreichischer Rundfunk (ORF) 2008 und Felix Breisach Medienwerkstatt, 45 min.

mit: Nikolaus Barton • Claus Bruckmann • Sebastian Eckhardt • Christoph Fälbl • Florentin Groll • iOVE • Loomit • Karl Lukan • syde • Nychos • Aaron • Branko Samarovski und Andreas Vitasek

Regie: Chico Klein

Buch, Dialoge: Chico Klein, Gabriele Goffriller

Lang.: Deutsch (orig.), English, Espagnol, Polski (dubbed), Türkçe (subt.)

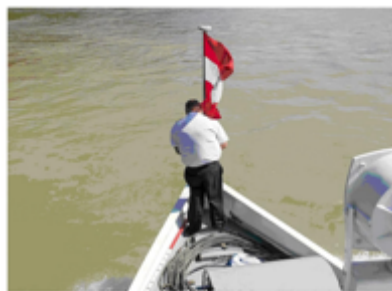
Trailer: [youtube](#)

LITERATUR UNTER FREIEM HIMMEL

Weit oben in den Alpen findet er Namen und Gedichte und – flugs schreibt er selbst welche dazu.

Der Nordtiroler Fotograf Anton Kiefer wanderte die gesamte Strecke von 1825 nach. Zu seinen Fotos bat unser Verlag JUNG & JUNG, bekannte Schriftsteller:innen, Texte zu verfassen. Entstanden ist dabei, entlang der Wanderroute Kyselaks, eine fulminante Sammlung kurzer Texte von:

Friedrich Achleitner • C.W. Aigner • Martin Amanshauser • Austrofred • C.W. Bauer Xaver Bayer • Max Blaeulich • Alois Brandstetter • Günter Brus • Ann Cotten • Hans Eichhorn • Erwin Einzinger • Gustav Ernst • Péter Esterházy • Ludwig Fels • Antonio Fian • Olga Flor • Barbara Frischmuth • Karl-Markus Gauß • Johannes Gelich • Gabriele Goffriller • Andrea Grill • Sabine Gruber • Peter Handke • Helfer • Peter Henisch • Elfriede Jelinek • Jochen Jung • Alfred Kolleritsch • Alfred Krüger • Ulrike Längle • Lorenz Lipus • Friederike Mayröcker • Mischkulnig • Kurt Neumann • Rosa Pock • Teresa Präauer • Rebhandl • Angelika Reitzer • Gerhard Rühm • David Schalko • Evelyn Schlag • Fred Schreiber • Margit Schreiner • Julian Schutting • Robert Seethaler • Gudrun Seidenauer • Clemens Setz • Michael Stavaric • Gerhild Steinbuch • Brita Steinwendtner • Dirk Stermann • Linda Stift • Anna Weidenholzer • Wolfgang Wenger • Maximilian Jakob Witzigmann • O. P. Zier



ÖSTERREICH-ATLAS
Österreichs literarische Erkundungen aus der Mitte Europas
Fotografien von Anton Kiefer

JUNG
&
JUNG

• Petra Hartlieb • Monika
Wolfgang Hermann •
Elfriede Kern • Anna Kim
Komarek • Michael
Langenegger • Florjan
Hanno Millesi • Lydia
Ernst Nowak • Kurt Palm
Thomas Raab • Manfred
Verena Roßbacher •

2025 /2026 Die Jubiläumsevents

alle Events: www.kyselak.at/events-archiv, www.kyselak.at/events2026

9. März Geburtstagsspaziergang in Wien Neubau ~60 Teilnehmer:innen – mit Nikolaus Barton, Michou Friesz & Gerhard Dorfer.
- Feb–Mrz Schulprojekt BG Piaristengymnasium 4 Crews, eine Wand, eine Filmcrew.
Gefördert von der OEAD.
- März Exkursionen Slowenien & Südtirol Feldforschung, Dokumentation originaler Signaturen.
- Apr–Mai Ausstellung artP Perchtoldsdorf SPUREN : KYSELAK :: SKONE. Erstmals Fotos der Originale. 4 Sonntagslesungen im Wehrturm.
20. Juli Lesung auf der Drahtseilbrücke Ottensheim Filmvorführung und Lesung.
- 16./17. Aug. Wanderung Timmelsjoch · Suedtirol Rekonstruktion der Originalroute 1825.
Temporäres Kyselak-Denkmal. Bericht im Oetztal TV.
- Aug. Filmvorführungen Mallnitz & Bad Gastein BIOS Nationalparkhaus, Gasteiner Museum, Kur- & Tourismusverband.
17. Sept. Wandervortrag Wien: Die Cholera! Nikolaus Barton, Michou Friesz & Gerhard Dorfer. Vergnüglicher Rundgang auf Kyselaks letztem Weg.
17. Okt. KYSELAK an der Donau! Festlicher Abend beim Goldenen Löwen in Maria Taferl.
- 7.–9. Nov. Internationale TAG-Conference Wien: Mit Literaturmuseum der OENB & Bezirksmuseum Mariahilf. Graffiti-Tags-Forschung zum ersten Mal in Wien.
- 2026 Feb Kulturhof Stanggass, Berchtesgaden: Präsentation der Jubiläumsausgabe "Skizzen einer Fußreise durch Österreich..."
- März Kyselak bei der Leipziger Buchmesse, Exkursion nach Grimma und Landsberg.
3. Mai Auf Kyselaks Spuren durch Margareten – mit Jane's Walk Vienna.
11. Mai KYSELAK ist da! Festliche Buchpräsentation im Amtshaus Margareten.
10. Juni Uraufführung: KYSELAKS ZAUBERPLÄTZCHEN, Werkstätten LOBMEYR, 1030.
29. Juli Familia Austria, Online-Sommerakademie: Neues zu Joseph Kyselak (1798-1831).
- 30.8.-5.9. Jubiläumswanderung durch die Nationalparks Hohe Tauern und Berchtesgaden.
1. Sept. Lesung und Filmpräsentation KYSELAK im Salzachtal (Pass Lueg).
2. Sept. KYSELAK im Salzachtal. Exkursion mit Gästen.
17. Sept. Die Cholera in Wien! Wir gehen KYSELAKS letzten Weg. (Wien 1070 und 1080).
27. Sept. Tag des Denkmals: KYSELAK taggt ein Denkmal.
9. Okt. Wo beginnen die Alpen? KYSELAK am Dutch Mountain Film Festival, Heerlen (NL).
4. Nov. KYSELAK in Wien Landstraße (tba).
11. Nov. KYSELAK zu Gast bei "Abendklang am Tabor", 1020 Wien.

PRESSE & Medien

NÖN Perchtoldsdorf

ORF NÖ Baden, Rollettmuseum (Beitrag v. Hannes Steindl).

Der Standard Interview vom 29. März 2026 (Manfred Rebhandl)

Deutschlandfunk Interview vom 7. April 2026 (Ingrid Wenzl)

OEI Leporello vom 18.7.2025 (Hannah Balber)

gesamtes Literaturverzeichnis: www.kyselak.at/bibliographie



Kontakt

Dr. phil. Gabriele Goffriller, Kunsthistorikerin, Datenbankspezialistin.

office@kyselak.at

+43 678 1218 021

website: www.kyselak.at

instagram: @kyselakproject

Kyselakprojekt ist unabhängig und wird organisiert vom Verein „Wurzeln • Verein für Erforschung, Erschließung, Bewahrung und Vermittlung von Literatur, Kunst und Familiengeschichte“

ZVR-Zahl 1956413392 www.kyselak.at/wurzeln

BUCH: Joseph Kyselak, Skizzen einer Fußreise durch Österreich... Jubiläumsausgabe hrsg. und mit einem Ergänzungsband "Das Phänomen i · KYSELAK" v. Gabriele Goffriller, ISBN 978-3902497529. Erschienen 2026 bei: Edition Tandem, ISBN 978-3-903516-33-5.

Die Veranstaltungen in Wien fanden statt mit Unterstützung der Kulturförderung der Bezirke Neubau, Josefstadt, Margareten, Landstraße und der Wissenschaftsförderung der Stadt Wien sowie von wienerberger (10.6.). Die Veranstaltung in Perchtoldsdorf wurde unterstützt durch das Land Niederösterreich.